

Nr.	Distr.	Inhalt des Vorschlags bzw. des Hinweises
1	I	Keine Kurzwelle, da sonst zu wenig Anreiz für Aufstockung
2	I,U	Gültigkeit der Klasse K soll für den Lizenzinhaber zeitlich befristet werden, z.B. max 2 Jahre oder max 9 Jahre; danach verfällt die Lizenz, es sei denn, der Bewerber hat die Prüfung f. eine höhere Klasse bestanden. Problem: Änderung AFU-Gesetz erforderlich!!!
3	I, F	Bescheinigung über erfolgreiche Teilnahme an einem Praktikum soll für alle Klassen eingeführt werden. Problem: AFU-Gesetz??!
4	L	Ja, wenn dadurch keine Ausweitung des Umfangs bzw. des Schwierigkeitsgrades des Fragenkatalogs erfolgt
5	L	einverstanden, aber ohne 80m
6	L	Maximaler Umfang des Fragenkataloges: 100 Fragen mit jeweils 20 Fragen pro Segment
7	L	Senkung der Prüfungsgebühren für Klasse K auf max € 50; ersatzweise Bevollmächtigung des DARC, die Prüfung abzunehmen
8	F	Löten von Koaxkabeln soll zusätzlicher Inhalt des Praktikums werden
9	F	Auf 10 GHz nur max 5 W ERP möglich
10	F	Auf 80m SSB auf 3,6 bis 3,7 MHz beschränken
11	F	Ausbilder müssen Inhaber der Klasse A sein
12	F	DE-Prüfung stärken durch praktischen Nachweis, der für Klasse K anerkannt werden soll
13	F	Die verschiedenen Klassen (DE, K, E, A) sollen so aufeinander abgestimmt werden, dass Upgrades attraktiv (?) werden
14	F	Schwierigkeitsgrad d. Prüfungsfragen f. Kl. K an d. oberen Grenze v. ECC89; Wortlaut treffend (?) und umgangssprachlich; Orientierung d. Ausdrucksweise, nicht des Inhalts, an der englischen Entry Level License
15	G	ursprüngliche Bemerkung wurde anl. Besprechung der AJW-Referenten am 27.6.09 in FN gestrichen
16	G	ursprüngliche Bemerkung wurde anl. Besprechung der AJW-Referenten am 27.6.09 in FN gestrichen
17	G	ursprüngliche Bemerkung wurde anl. Besprechung der AJW-Referenten am 27.6.09 in FN gestrichen
18	G	ursprüngliche Bemerkung wurde anl. Besprechung der AJW-Referenten am 27.6.09 in FN gestrichen
19	E	Einengung d. Bänder (80m auf 3.5 bis 3.6 MHz, d.h. CW, PSK31, RTTY; 10m oberhalb v. 29 MHz) wg zu geringer Sendeleistung f. erfolgreichen SSB-Betrieb
20	E	Prüfungsniveau bei der alten Klasse 3 ansiedeln
21	C	10W EIRP auf 80 und 10 können für Anfänger frustrieren sein; aber auch Kontaktchance für Interaktion mit erfahrenen OV-Mitgliedern
22	C	Schwerpunkt der Prüfungsfragen auf Unfallverhütung, Sicherheit, Störungsbeseitigung und technischen Grundlagen
23	C	Praktikum als Chance der frühzeitigen Bindung an den Club
24	C	Ausbildung für Ausbilder nicht erforderlich. Zwei Ausbilder mit A-Lizenz, davon einer mit DN-Tufzeichen, reichen
25	C	Keine zeitliche Beschränkung der Lizenz (kein "Verfalldatum")
26	V	Maximale Ausgangsleistung 100W
27	X	nur 80, 2 und 0,7m
28	X	Geringe Kosten für Jugendliche bei Prüfung, Zulassung und Frequenznutzung
29	M	Praktikum Bestandteil der Ausbildung, aber kein Nachweis bei der Prüfung, da zu wenig "Flächendeckung" durch Ausbilder u. Gefahr, AFU-Gesetz ändern zu müssen
30	A	Ja, aber ohne 0,03m
31	W	Wenn überhaupt, dann im Umfang der alten Klasse 3